

# Projekt MîNT-ALP



Haute école pédagogique du Valais  
Pädagogische Hochschule Wallis



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN  
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI  
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN



# Projektbeschreibung

## Projektpartner

Pädagogische Hochschulen Graubünden und Wallis mit Partnerschulen dieser Regionen

## Unterrichtsentwicklung

MINT-Fächer, jahrgangsübergreifend (4.-6. Schuljahr), interdisziplinär, Kooperation Lehrpersonen / FachdidaktikerInnen

## Didaktisches Konzept

Ko-konstruktivistisches Lehr-/Lernverständnis

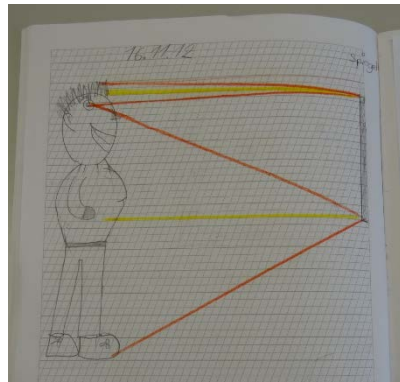


# Wichtigste Resultate und Erkenntnisse

Erprobte Lernsequenzen

*Wasserversorgung, Licht, Energie*

→ [www.mintalp.ch](http://www.mintalp.ch)

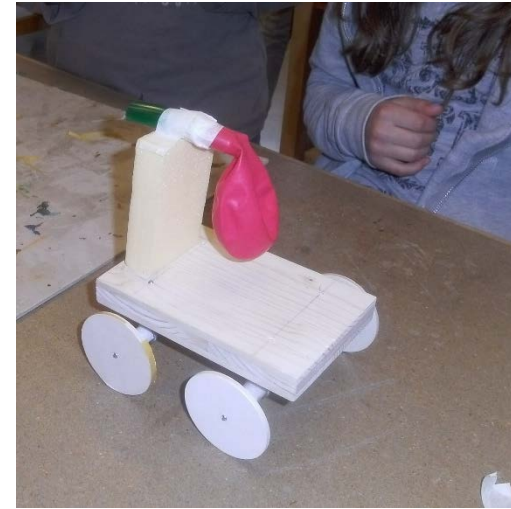


Weiterentwicklung didaktischer Prinzipien für den  
(jahrgangsübergreifenden) MINT-Unterricht

# Fortsetzung des Projekts

## Innerhalb der Förderperiode

Dritte Lektionenreihe (*Energie*):  
Evaluation der ersten Erprobung und  
Überarbeitung der Lernsequenz;  
zweite Erprobung; Evaluation der  
zweiten Erprobung, Überarbeitung  
der Lernsequenz und Publikation



## Nach der Förderperiode

Dissemination (Aus- und  
Weiterbildung von  
Lehrpersonen; gemeinsame  
Workshops von beteiligten  
Lehrpersonen und  
FachdidaktikerInnen)  
Ev. weitere Lektionenreihen



# Bedeutung des Projekts

Erprobte Lektionenreihen stehen online zur Verfügung

Entwickelt für kleine Schulen im alpinen Raum, jedoch auch bedeutsam für jahrgangshomogenen Unterricht

Zusammenarbeit der FachdidaktikerInnen und Lehrpersonen während dem ganzen Projekt (Entwicklung bis Dissemination)

Austausch unter Klassen aus verschiedenen Regionen der Schweiz

Referate und Workshops an Tagungen für Lehrpersonen (auch ausserhalb der Kantone Graubünden und Wallis)

